

## Chemnitz und das Erzgebirge

### Mit Bettina Buchholz in die Kulturhauptstadt Europas 2025

Do 25. bis Di 30. September 2025



Chemnitz, einst ein bedeutendes Zentrum der Maschinenbau- und Textilindustrie im Osten Deutschlands, zeigt sich heute als dynamische, moderne und kreative Stadt im Aufbruch. 2025 steht sie gemeinsam mit Nova Gorica (Slowenien) und Gorizia (Italien) als Europäische Kulturhauptstadt im Rampenlicht. Unter dem Motto „C the Unseen“ lädt sie dazu ein, bisher Übersehenes neu zu entdecken – mit über 1.000 Veranstaltungen und 223 Projekten rund um Demokratie, Vielfalt und europäische Perspektiven.

Diese Reise führt uns in eine Stadt voller Kontraste: beeindruckende Industriedenkmäler, innovative Museen, Jugendstilarchitektur und urbane Kulturorte prägen das Stadtbild. Chemnitz liegt am Fuße des Erzgebirges und hieß zur Zeit der DDR „Karl Marx Stadt“ – obwohl dieser nie dort gewesen ist. Eine riesige Statue, die den Kopf von Karl Marx zeigt, ist jedenfalls noch heute eines der Wahrzeichen der Stadt. Die Ernennung von Chemnitz zur Kulturhauptstadt ist ein weiteres wichtiges Kapitel in der Geschichte der Stadt und der Region. Denn 38 Städte und Gemeinden bilden mit Chemnitz die Kulturhauptstadtregion und tragen zusammen den Titel „Kulturhauptstadt Europas“.

Wir tauchen bei dieser Reise tief in Geschichte, Gegenwart und Zukunft dieser spannenden Region ein. Wir werden mit Verantwortlichen des Projekts Kulturhauptstadt ins Gespräch kommen, Ausstellungen und Projekte wie den Garagencampus im alten Straßenbahndepot besuchen und bei Stadterkundungen unter anderem das Jugendstilviertel Kaßberg literarisch entdecken. Auch für den Besuch von einem oder mehreren Kunst- und Industriemuseen wird Zeit sein. Natürlich machen wir auch einen Ausflug in das UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ und bei der Rückreise statten wir noch der sächsischen Hauptstadt Dresden einen Besuch ab.

Die Anreise erfolgt bequem im Nachtzug von Graz über Wien nach Dresden – eine entspannte Einstimmung auf eine außergewöhnliche Kulturreise.

Begleitet wird die Reise von der gebürtigen Chemnitzerin Bettina Buchholz, Schauspielerin und Regisseurin aus Linz und Christoph Mülleder (Weltanschauen).

<https://chemnitz2025.de/>

<https://www.bettina-buchholz.com/>

### Tag 1: Nachtzug-Anreise ab Graz und Wien Do, 25. September 2025

Wir treffen uns um 21:45 Uhr am Hauptbahnhof Wien. Unser Nachtzug (NJ 456, Richtung Berlin) fährt um 22:10 Uhr ab. Weitere Zustiegsmöglichkeiten in diesen Zug sind in Graz um 19:20, Bruck / Mur 19:59, Mürzzuschlag 20:26, Wiener Neustadt 21:32, Breclav (Zug hält hier von 23:04 - 23:57), Brno 00:29 Uhr. Im Liege- bzw. Schlafwagen geht es durch Tschechien.  
-/-/-

### Tag 2: Ankunft in Chemnitz Fr, 26. September 2025

Über Prag fahren wir bis Dresden. Bevor wir um 5:51 Uhr in Dresden aussteigen, bekommen wir noch ein Frühstück. Mit einem Regionalzug geht es dann noch ca. 1 Stunde weiter nach Chemnitz. In Chemnitz fahren wir mit den Öffis in unser zentral gelegenes Hotel und checken für unseren Aufenthalt in der Kulturhauptstadt für 3 Nächte ein.

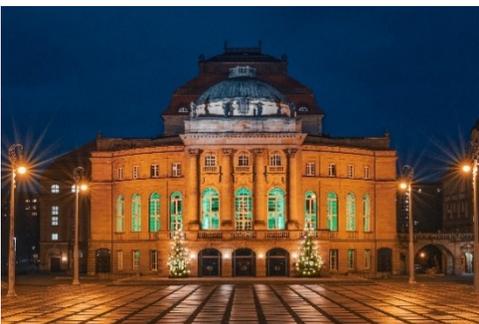
### Tag 2 bis 5: Chemnitz und die Kulturhauptstadtregion entdecken Fr, 26. September bis Montag 29. September 2025

#### Stadt erleben: Persönlich, literarisch, historisch



Gemeinsam mit Bettina Buchholz erkunden wir Chemnitz – das Karl-Marx-Stadt ihrer Kindheit und Jugend. Zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gewinnen wir vielfältige Eindrücke von der Stadt – ergänzt durch literarische Reflexionen zur Gegenwart und Vergangenheit. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auch auf das ehemals reiche jüdische Leben in der Stadt. Ein Spaziergang durch das Kaßbergviertel führt durch eine städtebauliche Zeitreise: Gründerzeit und Jugendstil treffen hier auf DDR-Plattenbauten und Orte der Erinnerung wie das einstige Stasi- und Nazi-Gefängnis mit seiner neuen Gedenkstätte.

#### Stadt im Wandel: Geschichte, Strukturwandel und gesellschaftliche Realität



Unter dem Motto der Kulturhauptstadt „C the Unseen“ werfen wir einen differenzierten Blick auf Chemnitz – eine Stadt, die lange im Schatten stand. Einst "sächsisches Manchester" und eine der wohlhabendsten Städte der 1920er Jahre, wurde sie durch die Industrialisierung geprägt. Nach schweren Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg, Umbenennung in Karl-Marx-Stadt und dem postsozialistischen Strukturbruch in den 1990er Jahren verlor die Stadt rund 80.000 Industriearbeitsplätze. Heute versucht Chemnitz mit Kreativität, neuen Gestaltungsräumen und kulturellem Aufbruch dem demografischen Wandel zu begegnen. Auch aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen – etwa das Erstarken der AfD (sie ist mit 24 % die stärkste Fraktion im Stadtrat, der Bürgermeister kommt aber von der SPD) – sollen Thema unserer Reise sein.

#### Kulturhauptstadt Europas 2025 – Projekte im Wandel Garagen-Campus

Ein Höhepunkt unseres Programms ist der Besuch des Garagen-Campus im Stadtteil Kappel – einem ehemaligen Straßenbahndepot, das heute als kreativer Treffpunkt für Kunst, Kultur und Beteiligung

dient. Das denkmalgeschützte Gelände von rund 30.000 m<sup>2</sup> bietet Raum für Ausstellungen, Konzerte, Theater und viele neue Ideen. Besonders sehenswert ist die Ausstellung **#3000Garagen**, die die traditionsreiche Garagenkultur von Chemnitz künstlerisch aufarbeitet. Geplant ist ein Treffen mit der Projektleiterin Tina Winkel (angefragt) die ihre ersten Kulturhauptstadterfahrungen bei Linz 09 gemacht hat.

### **PURPLE PATH**

Ein weiterer kultureller Meilenstein ist der **PURPLE PATH** – ein weit verzweigter Skulpturen- und Kunstpfad, der Chemnitz mit 38 Gemeinden der Region verbindet. Über 60 Kunstwerke internationaler und regionaler Künstler:innen thematisieren Transformation, Inklusion, Handwerk, Bergbau und industrielle Geschichte. Wir werden einen Teil dieses Kunstpfades selbst begehen und ausgewählte Arbeiten vor Ort erleben.

### **Einblicke in Kunst und Industrie: Vorschläge für individuelle Besuche**

- **Industriemuseum Chemnitz**

In einem ehemaligen Fabrikensemble mit charakteristischer Rundbogenfassade zeigt das Industriemuseum zentrale Kapitel der sächsischen Industriegeschichte – von der Frühindustrialisierung bis heute.

- **Museum Gunzenhauser** und Kunstsammlungen Chemnitz

Ein Meisterwerk moderner Museumsarchitektur beherbergt eine beeindruckende Sammlung deutscher Kunst des 20. Jahrhunderts. Werke des Expressionismus, der Neuen Sachlichkeit und der Nachkriegsmoderne bilden den Kern dieser renommierten Sammlung.

- **Rangierbahnhof Chemnitz-Hilbersdorf**

Besonders für Technikbegeisterte ist der historische Rangierbahnhof ein Highlight. Neben imposanter Eisenbahninfrastruktur begeistert eine Sammlung historischer Wagen, darunter der legendäre Schnellzug „Vindobona“.

### **Ausflug ins Erzgebirge: Montankultur und Weihnachtstraditionen**

Der Name „Erzgebirge“ ist Programm: Vom Freiburger Raum bis in die höheren Lagen der Region prägte über Jahrhunderte der Erzabbau das Leben der Menschen – von kostbarem Silber bis hin zu Uranerz, das später auch für sowjetische Atomprogramme verwendet wurde. Aus dieser tiefverwurzelten Bergbautradition entwickelte sich eine ganz eigene Kultur, die bis heute weltweit bekannt ist: Schwibbögen, Weihnachtspyramiden, Räuchermännchen – sie alle erzählen vom Alltag unter Tage und der Sehnsucht nach Licht in der dunklen Jahreszeit. Diese Tradition ist längst zu einem wichtigen Wirtschaftszweig im sogenannten „Weihnachtsland“ geworden. Ein Rundgang durch Annaberg-Buchholz (die inoffizielle Hauptstadt des Erzgebirges) oder einer anderen Gemeinde im Erzgebirge, vermittelt einen lebendigen Eindruck dieser einzigartigen Verbindung von Arbeit, Kultur und Brauchtum.

### **Theater und Film**

Chemnitz verfügt über eine renommierte Theater- und Opernbühne. Während unseres Aufenthaltes planen wir den Besuch der Aufführung **Slam Symphony II - Poetry Slam trifft Sinfonik** am 27.9. um 19 Uhr. Der Abend verspricht eine Abenteuerreise in die Welt der Worte, der Töne und der unerhörten Wort-Ton-Kombinationen mit drei der bekanntesten Vertreter:innen der deutschsprachigen Poetry-Slam-Szene und der Robert-Schumann-Philharmonie.

### **Filmfestival SCHLINGEL**

Parallel zu unserem Besuch findet in Chemnitz das internationale Kinder- und Jugendfilmfestival **SCHLINGEL** statt (27. September – 4. Oktober). Je nach Interesse besteht die Möglichkeit, eine Veranstaltung des Festivals zu besuchen: [ff-schlingel.de](http://ff-schlingel.de)

F/ 3 Mahlzeiten in ausgewählten Lokalen

**Tag 5: Abreise & Besuch in Dresden**  
**Mo, 29. September 2025**

Nach dem Frühstück checken wir in unserem Hotel aus und machen uns auf den Weg in die Hauptstadt von Sachsen. Dresden, auch „Elbflorenz“ genannt, besticht durch barocke Pracht und kulturelle Vielfalt. Die Frauenkirche, der Zwinger und die Semperoper sind weltberühmte Wahrzeichen. Die Altstadt beeindruckt mit historischen Fassaden, während die Elbe und ihre Uferpanoramen malerische Ausblicke bieten. Unsere künstlerische Begleiterin Bettina Buchholz hat hier ihre ersten Jahre am Theater verbracht.

Um 22:10 verlassen wir Dresden und fahren im ÖBB nightjet im Schlaf- oder Liegewagen zurück nach Österreich.

F/-/-

**Tag 6: Ankunft in Österreich**  
**Di, 30. September 2025**

Im Zug bekommen wir ein Frühstück. Planmäßige Ankunft ist um 7:00 Uhr in Wien Hauptbahnhof. Der Zug fährt weiter nach Graz Hauptbahnhof mit einer Ankunft um 09:59 Uhr. Ausstiege entlang der Südbahnstrecke in Wr. Neustadt 7:47, Mürzzuschlag 8:55 und Bruck / Mur 9:22 sind möglich.

F/-/-



Fotos: Nasser Hashemi (Oper), Christoph Mülleder

**Preise und organisatorische Hinweise:****Veranstalter:** WELTANSCHAUEN<sup>1</sup>; Welt der Frauen Leser:innenreise**Reisebegleitung:** Christoph Mülleder**Künstlerische Begleitung:** Bettina Buchholz (Linzer Schauspieler:in und gebürtige Chemnitzer:in)**Preis mit Klimaticket Ö pro Person im Doppelzimmer: 1.270 €****Inbegriffen sind:**

- An- und Rückreise im ÖBB nightjet im 4er Liegewagen (Schlafwagen gegen Aufpreis, s.u.) mit Frühstück von Graz bzw. Wien nach Dresden und weiter im Regionalzug nach Chemnitz.
- Alle Fahrten im öffentlichen Nahverkehr in Chemnitz und in der Kulturhauptstadtregion während des Aufenthaltes.
- Nächtigung und Frühstück im Doppel- bzw. Zweibettzimmer im zentral gelegenen barrierefreien und umweltzertifizierten B&B Hotel in Chemnitz (oder vergleichbar)
- 3 weitere Mahlzeiten (Mittag- oder Abendessen) in ausgewählten Restaurants
- Eintritte, Führungen, Stadtpaziergänge und Besuche in Projekten der Kulturhauptstadt
- Organisation und Begleitung der Begegnungen
- Reisebegleitung und künstlerische Begleitung ab/bis Wien

**Nicht inbegriffen sind:** Trinkgelder, Versicherungen, Getränke bei den Mahlzeiten, Mahlzeiten, wenn nicht angeführt**Aufpreise:**

mit ÖBB Vorteils card 50 €, ohne Ermäßigungskarte 100 €

Einzelzimmerzuschlag: 180 €

2er Schlafwagen 120 €, 2er Schlafwagen Deluxe mit Du/WC 200 € (pro Person für gesamte Reise)

Kleingruppenzuschlag bei 15 - 19 TN: 90 €

**Teilnehmerzahl:** mindestens 15, höchstens 25 Personen

**Versicherung:** Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. auf [www.weltanschauen.at](http://www.weltanschauen.at) unter Versicherungen. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht das Team von Weltanschauen (0670 409 0086; [info@weltanschauen.at](mailto:info@weltanschauen.at)) gerne zur Verfügung. Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass/Personalausweis benötigt. Bitte kontaktieren Sie uns auch wegen der Eignung dieser Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich, Zugzeiten vorbehaltlich Fahrplanänderungen. Witterungs- und situationsbedingt kann es auch während der Reise zu Änderungen kommen. Stand: 6.6.2025.

Besuchen Sie auch unsere Website [www.weltanschauen.at](http://www.weltanschauen.at) mit weiteren interessanten Reisen.WELTANSCHAUEN ist mit dem internationalen unabhängigen Nachhaltigkeits-Gütesiegel „Travelife“ in der höchsten Stufe „Travelife certified“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist eine Anerkennung für die langjährigen Bemühungen und die Vorreiterrolle von WELTANSCHAUEN in Sachen Nachhaltigkeit und Corporate Social Responsibility. Nähere Infos unter [www.travelife.info](http://www.travelife.info).

<sup>1</sup> WELTANSCHAUEN GmbH, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen, Email: [info@weltanschauen.at](mailto:info@weltanschauen.at); Tel.: +436704090086; Webseite: [www.weltanschauen.at](http://www.weltanschauen.at). GISA-Zahl 34610466; FN: 574206x; UID-Nr.: ATU77813813. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf <https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaumlftsbedingungen.html> oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: VA-Tourismusversicherungsgesellschaft GmbH, Baumannstrasse 9/8, 1030 Wien. 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25. E-Mail: [abwicklung@tourismusversicherung.at](mailto:abwicklung@tourismusversicherung.at); Webseite: [www.tourismusversicherung.at](http://www.tourismusversicherung.at). Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Teilnehmer:in entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.weltanschauen.at](http://www.weltanschauen.at) unter Service.